

## WSV-Wanderurlaub September 2003 in Going am Wilden Kaiser

Vom Mittwoch 17. September bis Sonntag 21. September 2003 geht's nach **Going** am Wilden Kaiser. Going erreicht man in einer guten Stunde (mautfrei) von München aus. Going liegt in ca. 800 m Seehöhe vor Kitzbühl - mit den bei Skifahrern bekannten Nachbarorten Ellmau und Scheffau - direkt am Fuße des Wilden Kaisers.

Der Wilde Kaiser ist mit ca. 10 km Länge eine der kleineren Gebirgsgruppen der Nördlichen Kalkalpen und erinnert mit seinen schroffen Felsen stark an die Südtiroler Dolomiten. Die markanten Gipfel sind Treffauer- und Scheffauer-Kaiser, Sonneck, Hintere Goinger Halt und die Ellmauer Halt, mit 2344 m die höchste Spitze des Wilden Kaisers. Die wichtigen Stützpunkte für Wanderungen sind die Wochenbrunner Alm (1087 m), die Gruttenhütte (1620 m) und die Gaudeamushütte (1267 m). Es gibt wieder zahlreiche Möglichkeiten für Spaziergänge, Wanderungen und Touren.

Nicht nur bei Stammgast Beckenbauer bekannt ist der Stanglwirt in Going als zünftige Einkehr. Eine beliebte Wanderung führt zum „Schleier Wasserfall“ mit Einkehrmöglichkeit in der Jausenstation Graspunt-Niederalm. Sehenswert auch der idyllisch gelegene Hintersteiner See.



Als Unterkunft haben wir das vier Sterne **Hotel Sonnehof** ausgewählt. Es liegt am Ortsrand von Going.

Der Halbpensionspreis beträgt 36,- € (Einzelzimmerzuschlag 6,- €). Alle Zimmer im Tiroler Stil haben, Bad/Dusche und WC, Telefon, Kabel-TV, Radio und Balkon oder Terasse.

Im Preis enthalten sind ein reichhaltiges Frühstücksbüffet, und ein 4-gängiges-Wahlmenü, das vom Chef des Hauses persönlich zubereitet wird. Schwimmbad, Sauna, Dampfbad, Whirlpool, Solarium und Fitnessraum sind vorhanden. Zusätzlich gehört zum Haus eine eigene Alm – Hüttenabend geeignet?

Eine genauere Beschreibung der Wanderungen und Touren folgt wieder rechtzeitig, wenn wir im Sommer unsere Vor-Tour absolviert haben.

Anmeldungen bitte bis 15. Februar 2000 bei Georg Mohr Tel.: 06165 / 1539.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer.

Eure Münchner Wanderfreunde

Ilka, Karin, Rüdiger und Lothar